6 Chants polonais

Op. 74 de

FR. CHOPIN

transcrits pour le Piano

dédiés à Son Altesse

Madame la Princesse Marie de Hohenlohe

née Princesse Sayn-Witgenstein

par

F. Liszt.

Nouv. Edition. Pr. M. 4._

I. Mädchens Wunsch _ Zyczenie. II. Frühling _ Wiosna. III. Ringlein _ Pierscenien. IV. Bacchanal _ Hulanka.
V. Meine Freunden _ Moja. VI. Heimlich _ Narzeczony.

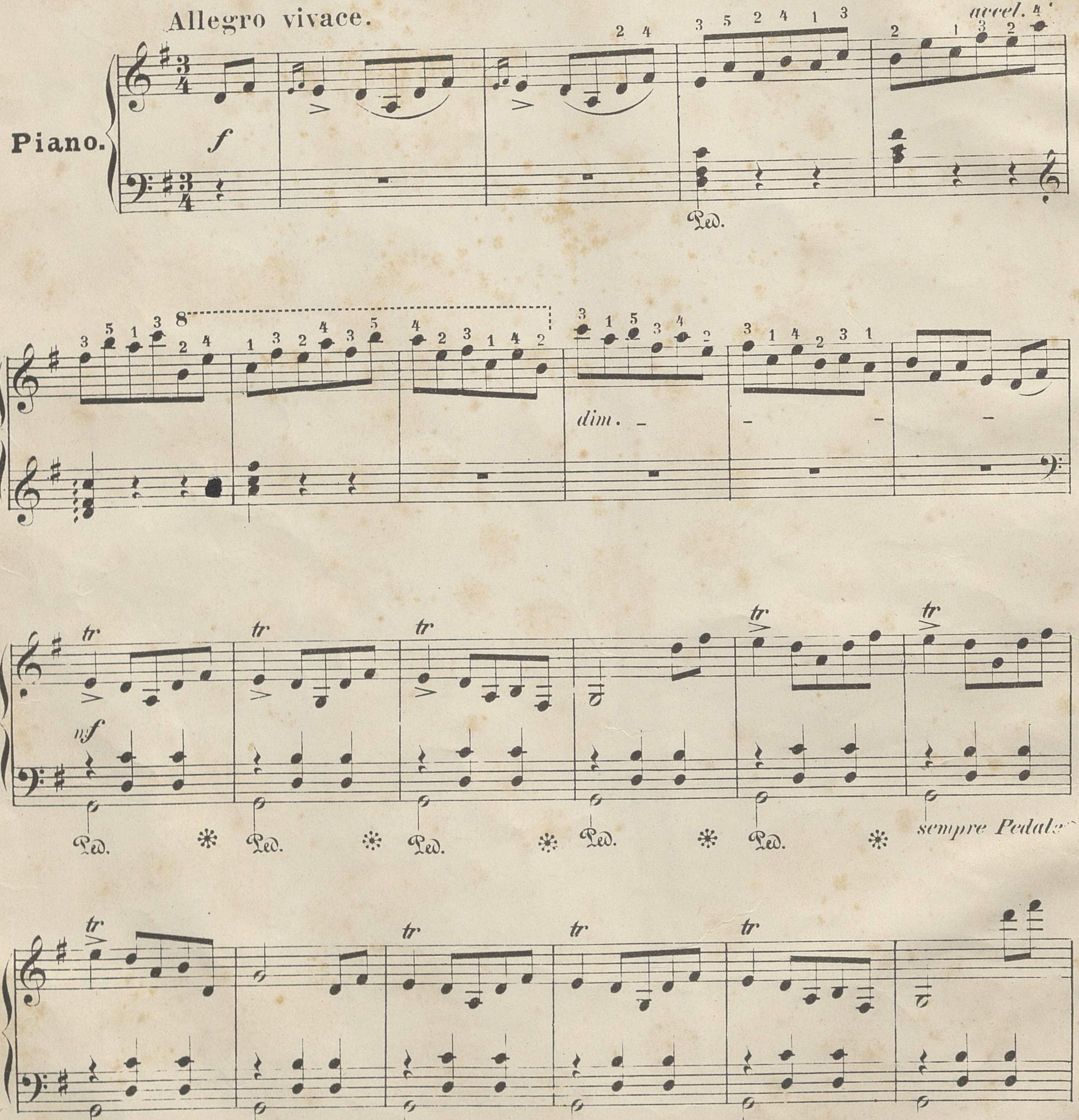
Für alle Länder Eigenthum des Verlegers.
Berlin, chez Ad. Mt. SCHLESINGER, 23, Französische Str.
WIEN, chez CARL HASLINGER, qdm TOBIAS.
Ented at Stat. Hall.
S. 4858.

FR. CHOPIN.

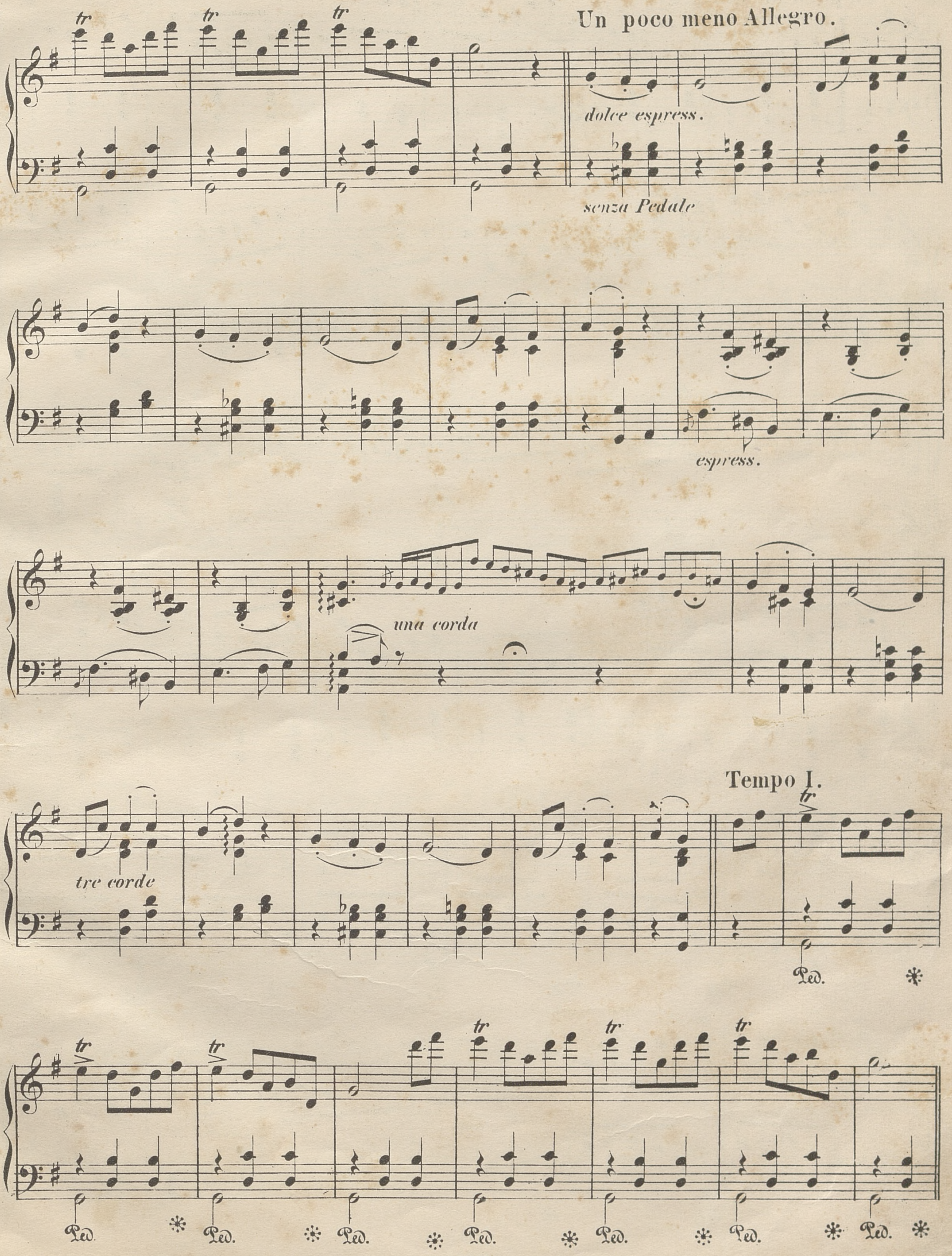
SECHS POLNISCHE LIEDER
ZBIÓR SPIEWÓW POLSKICH.

I. Mädchen's Wunsch.
Zyczenie.

Franz Liszt.

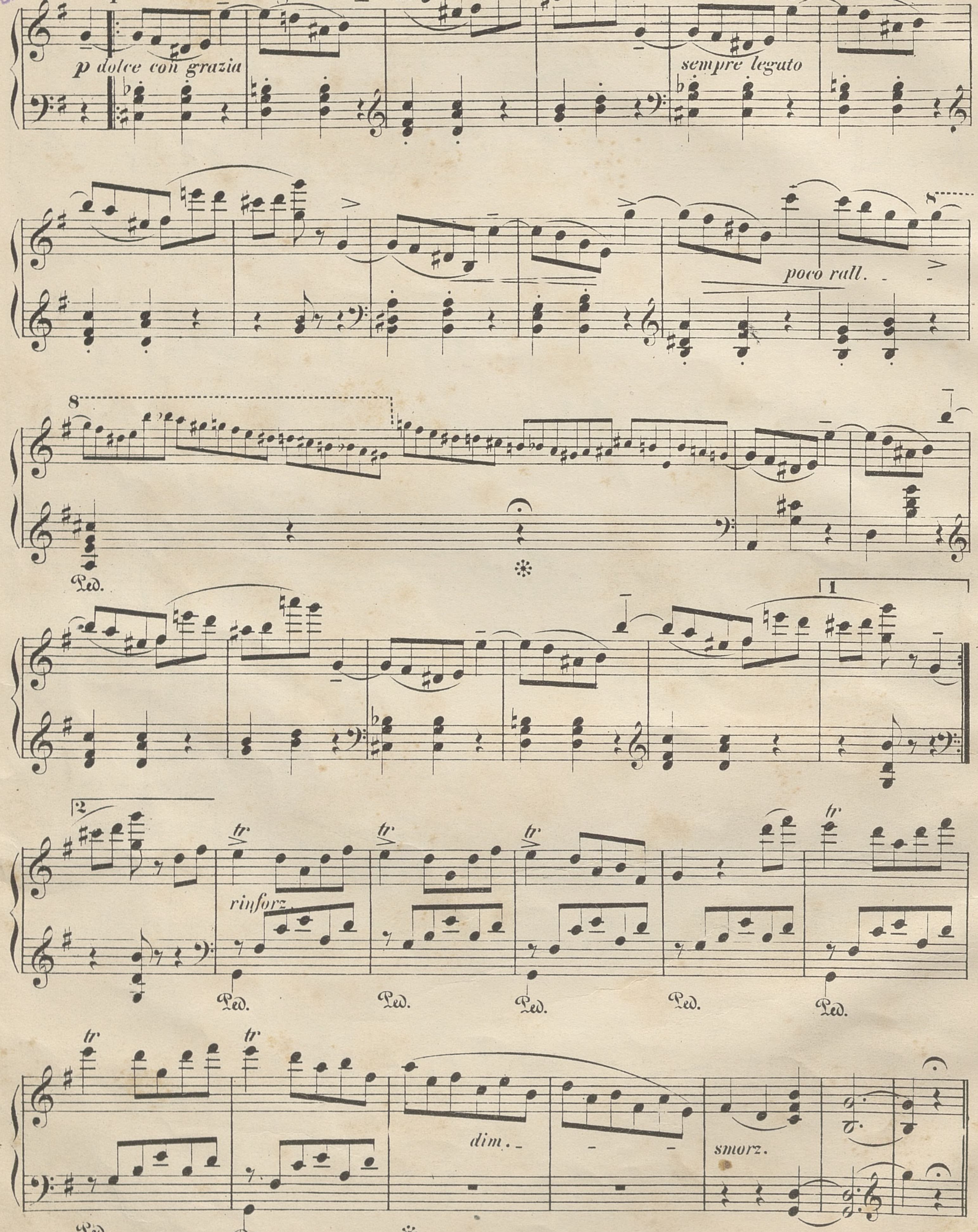


S.4858

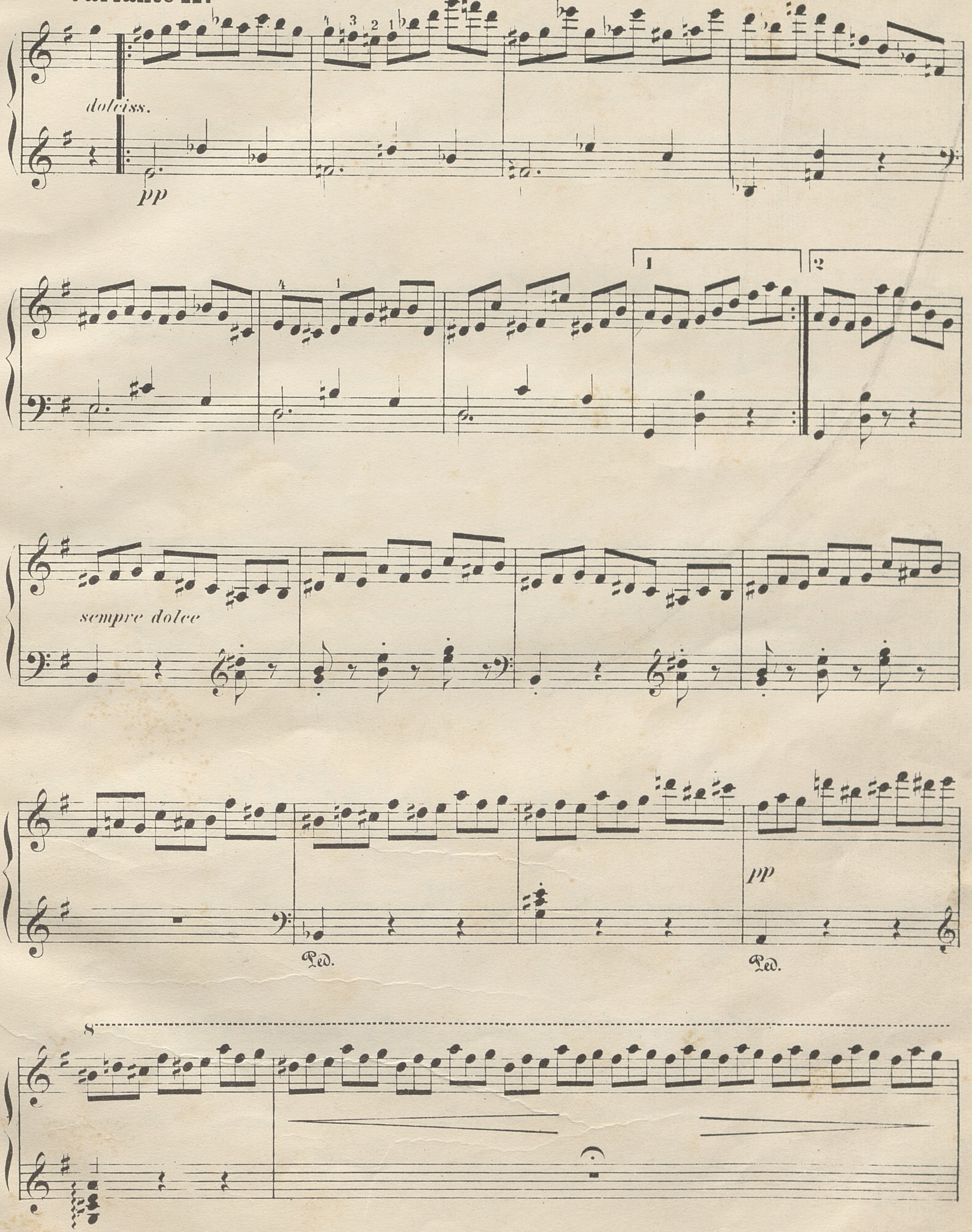

Un poco meno Allegro.
dolce espress.
senza Pedale
espress.
una corda
Tempo I.
tre corde
Ped.

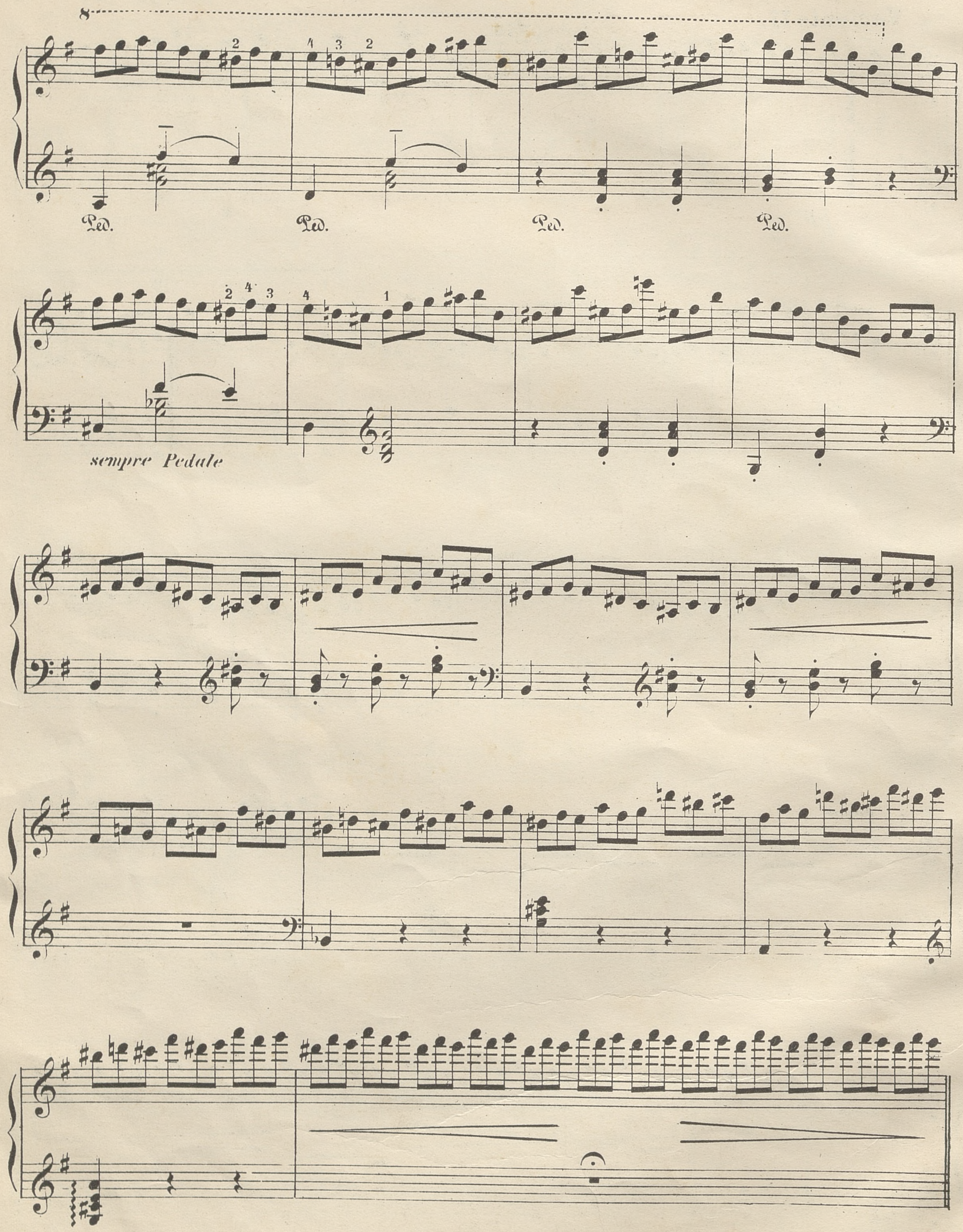
Variante I.

Un poco meno Allegro.

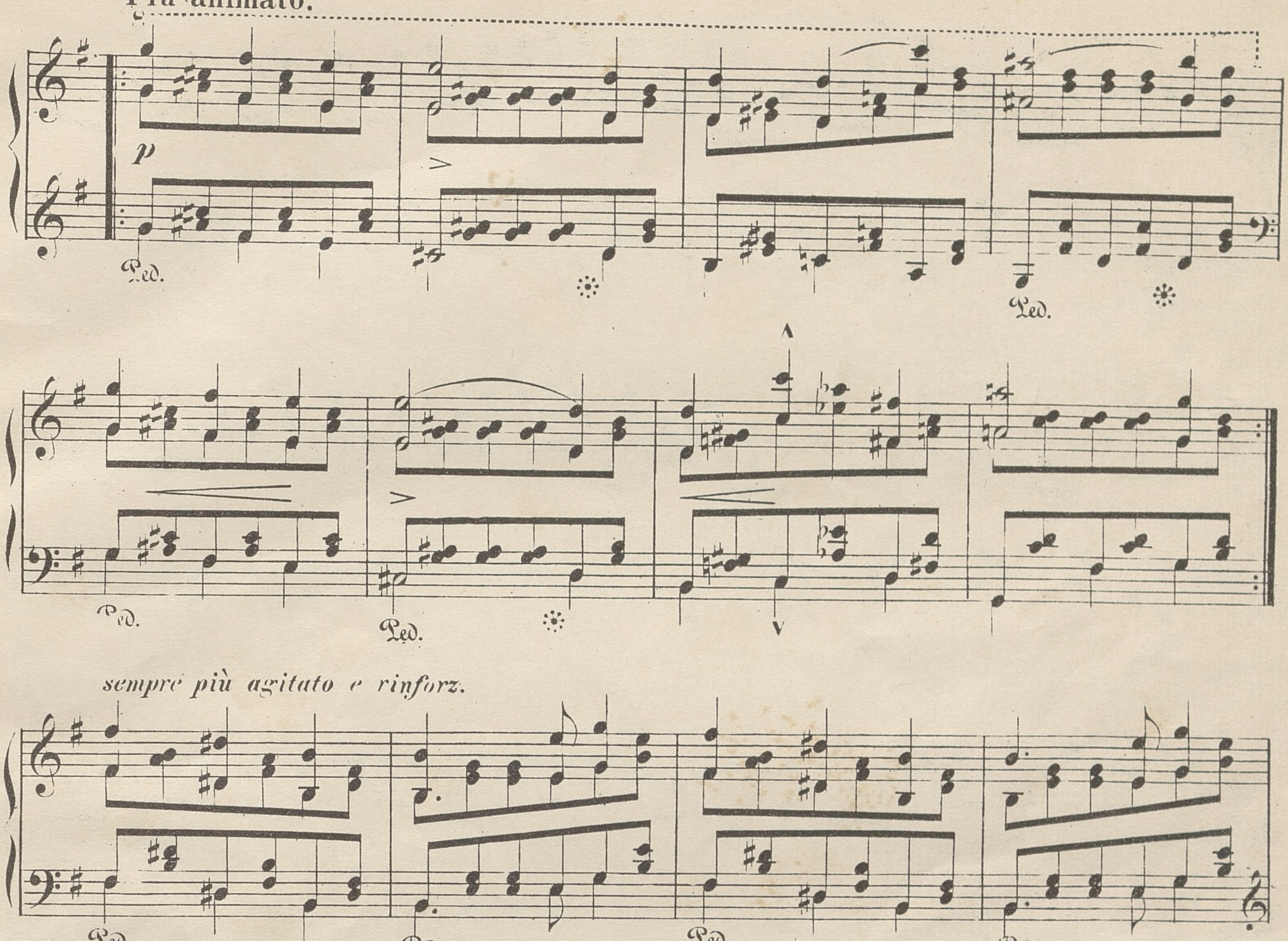


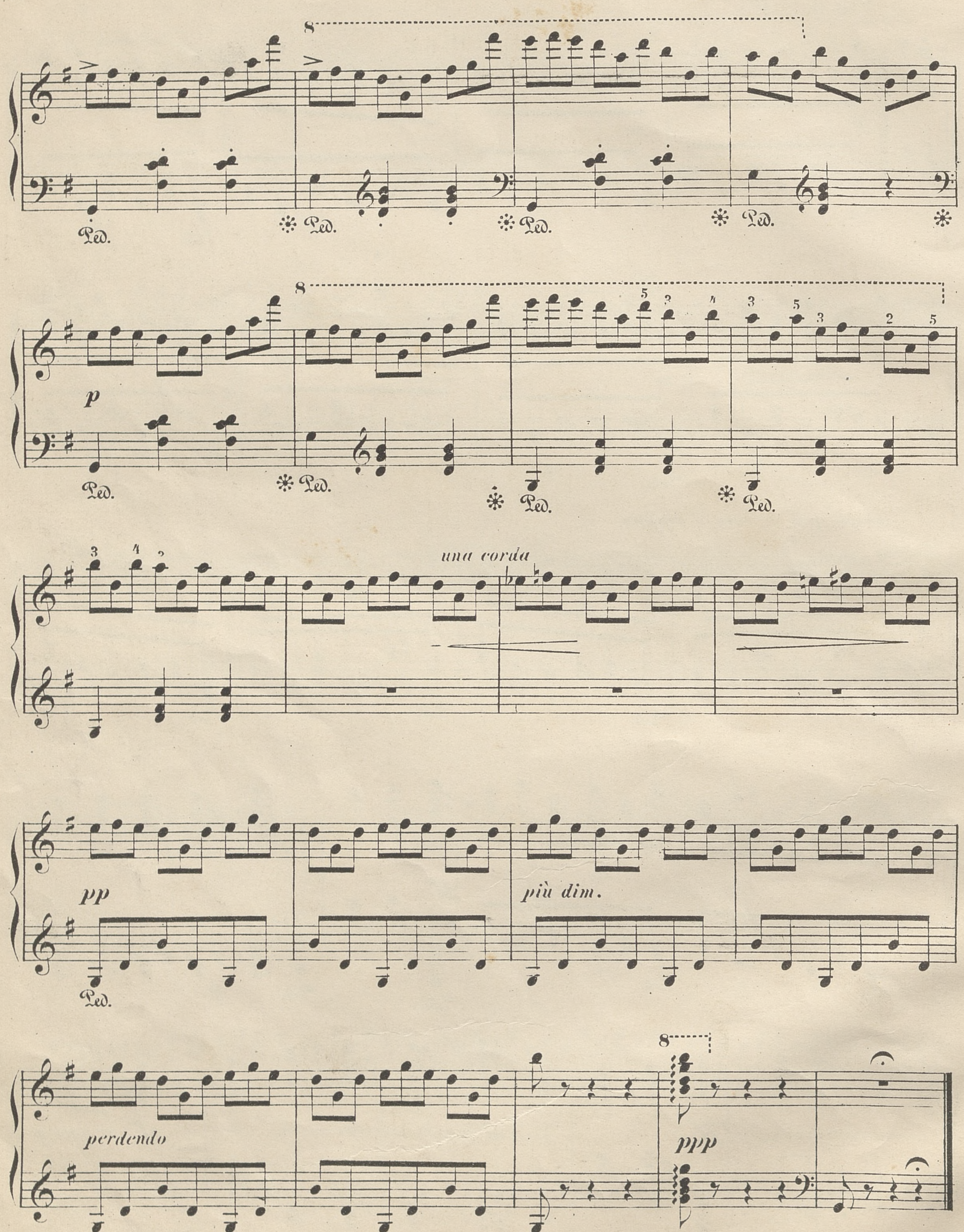
Variante II.




8
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
sempre Pedale

Variante III.
Più animato.
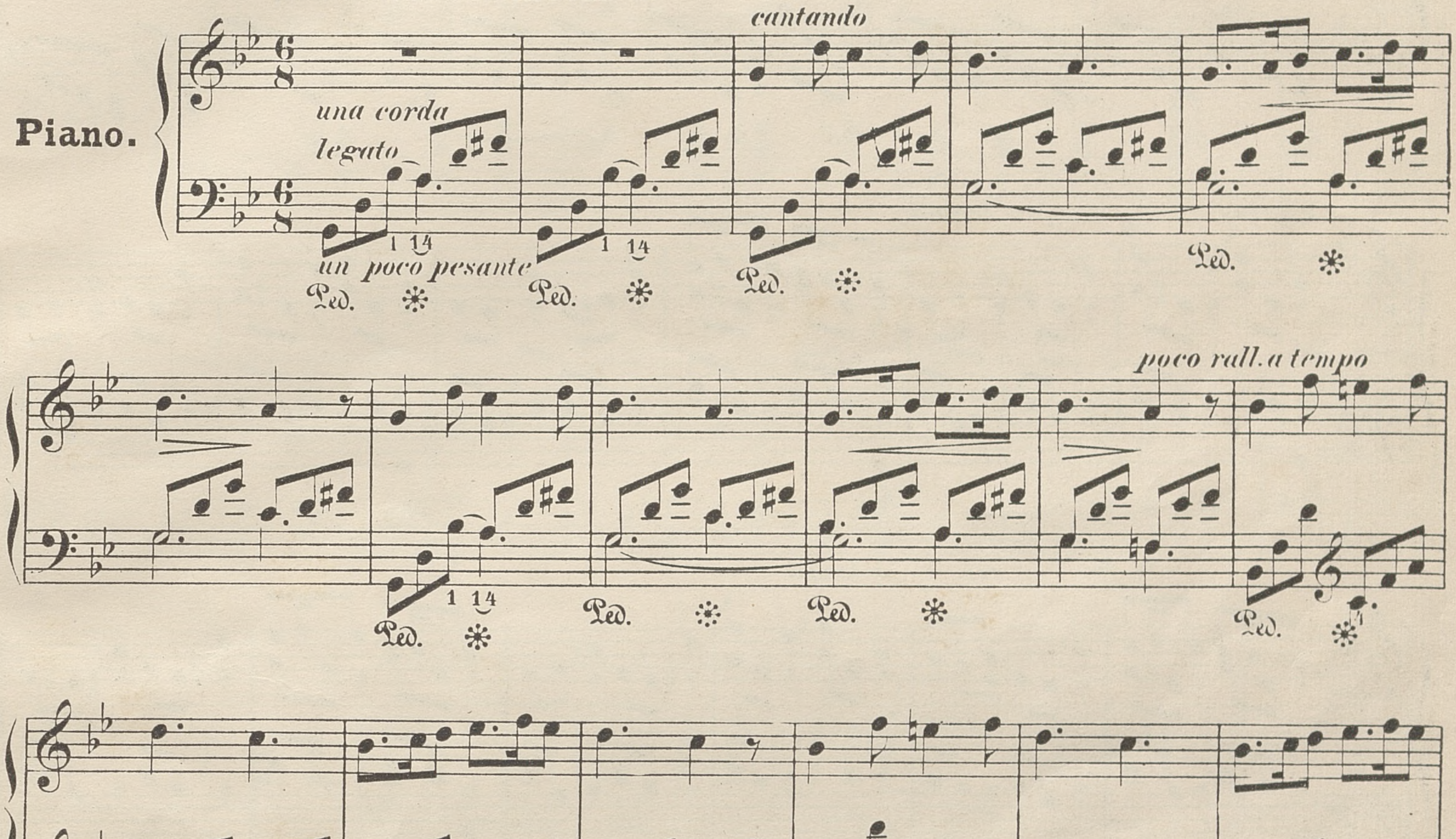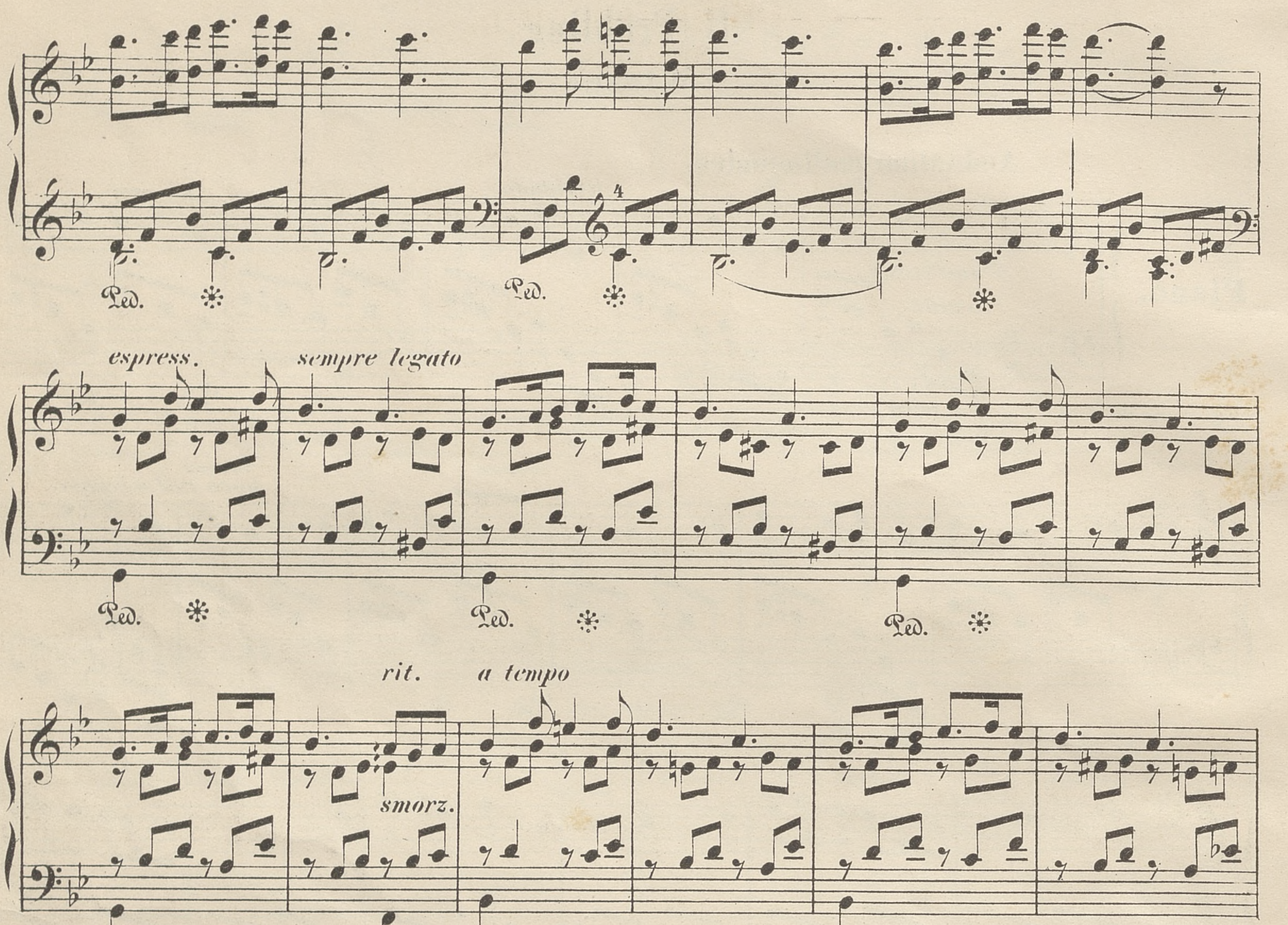



Ped.
p
una corda
pp
più dim.
perdendo
ppp

II. Frühling.
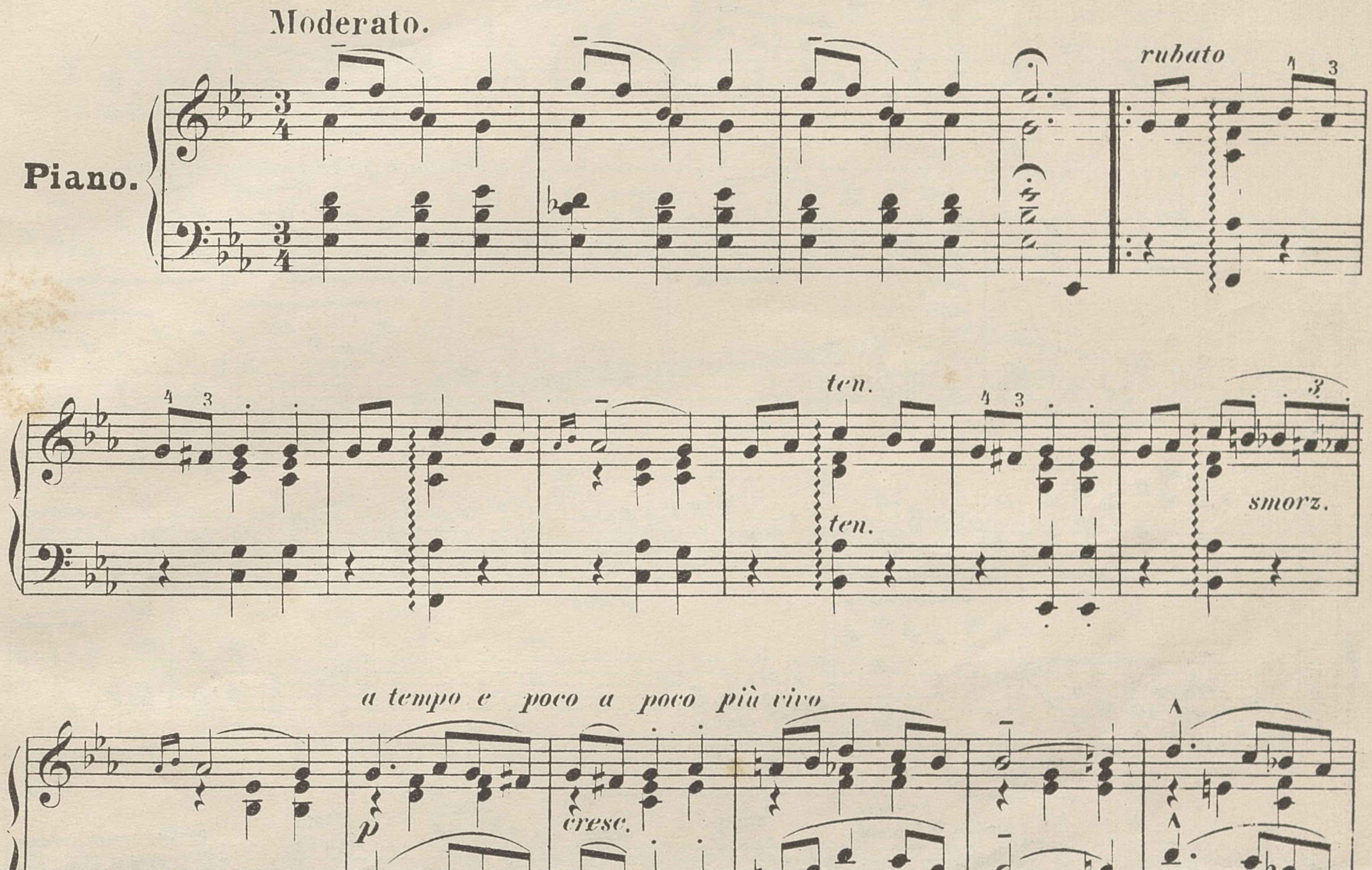
Wiosna.
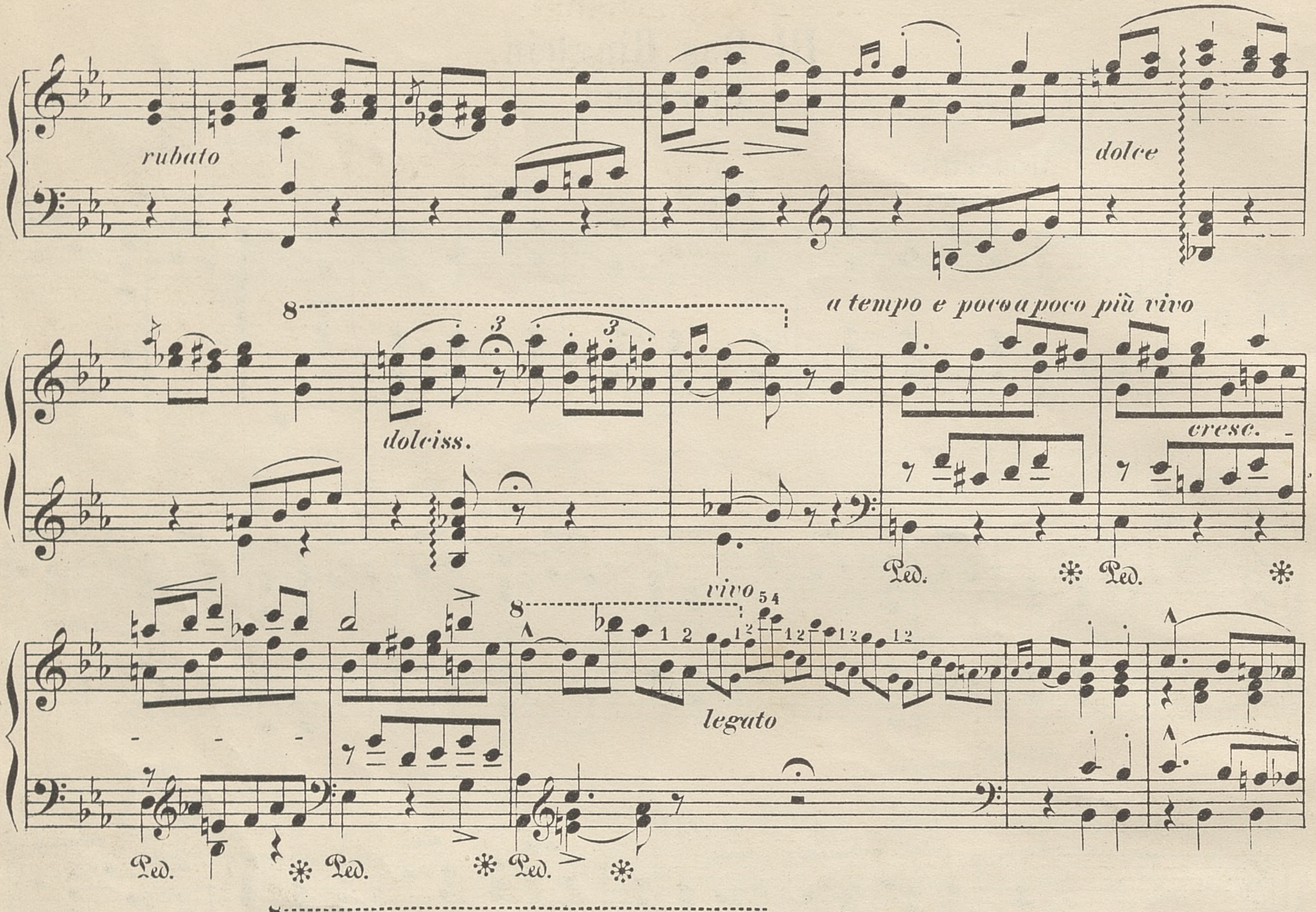
Andantino malinconico.




Ped.
espress.
sempre legato
rit.
a tempo
smorz.
poco a poco riten. e morendo
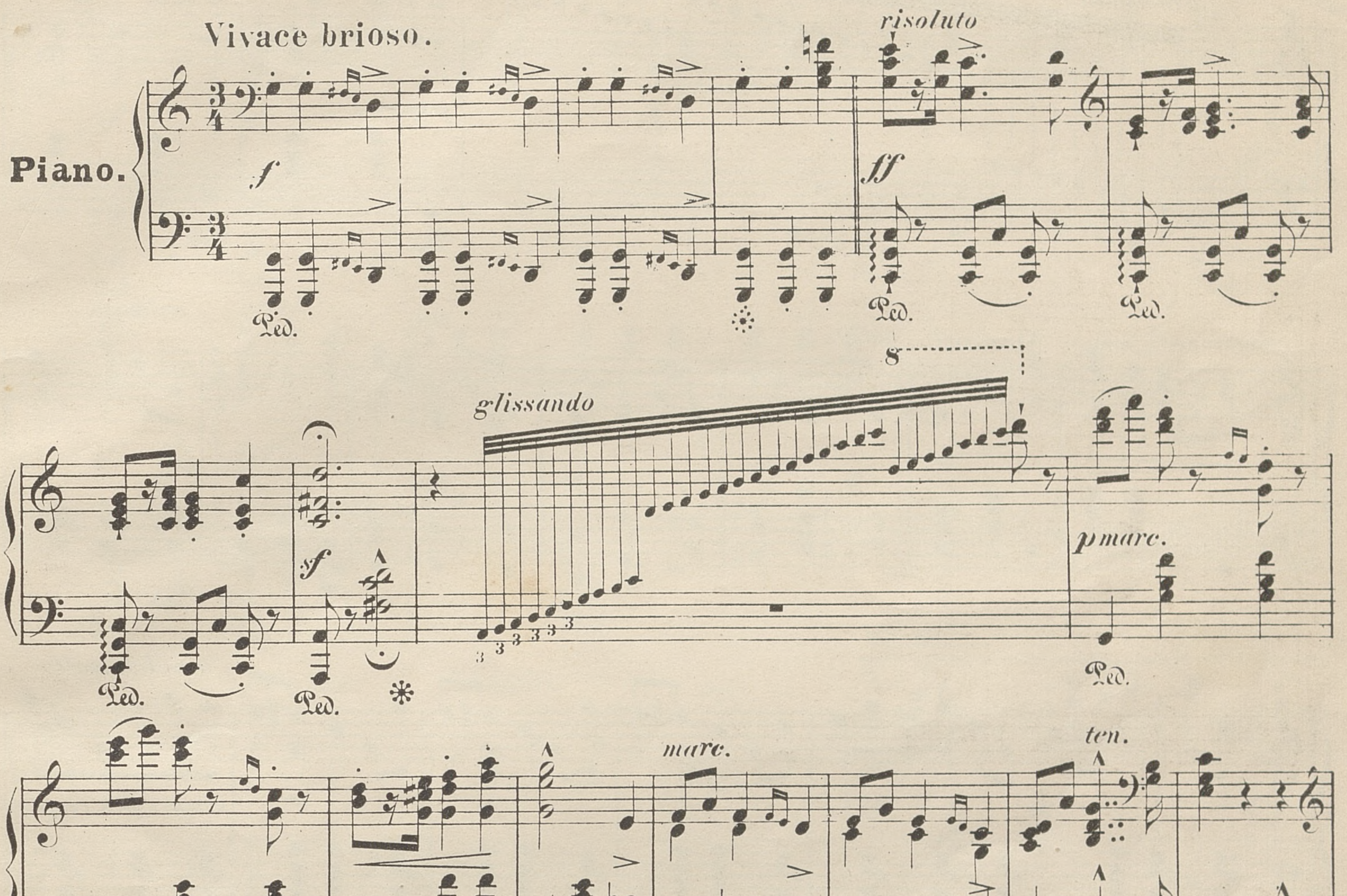
III. Das Ringlein.
Pierscien.

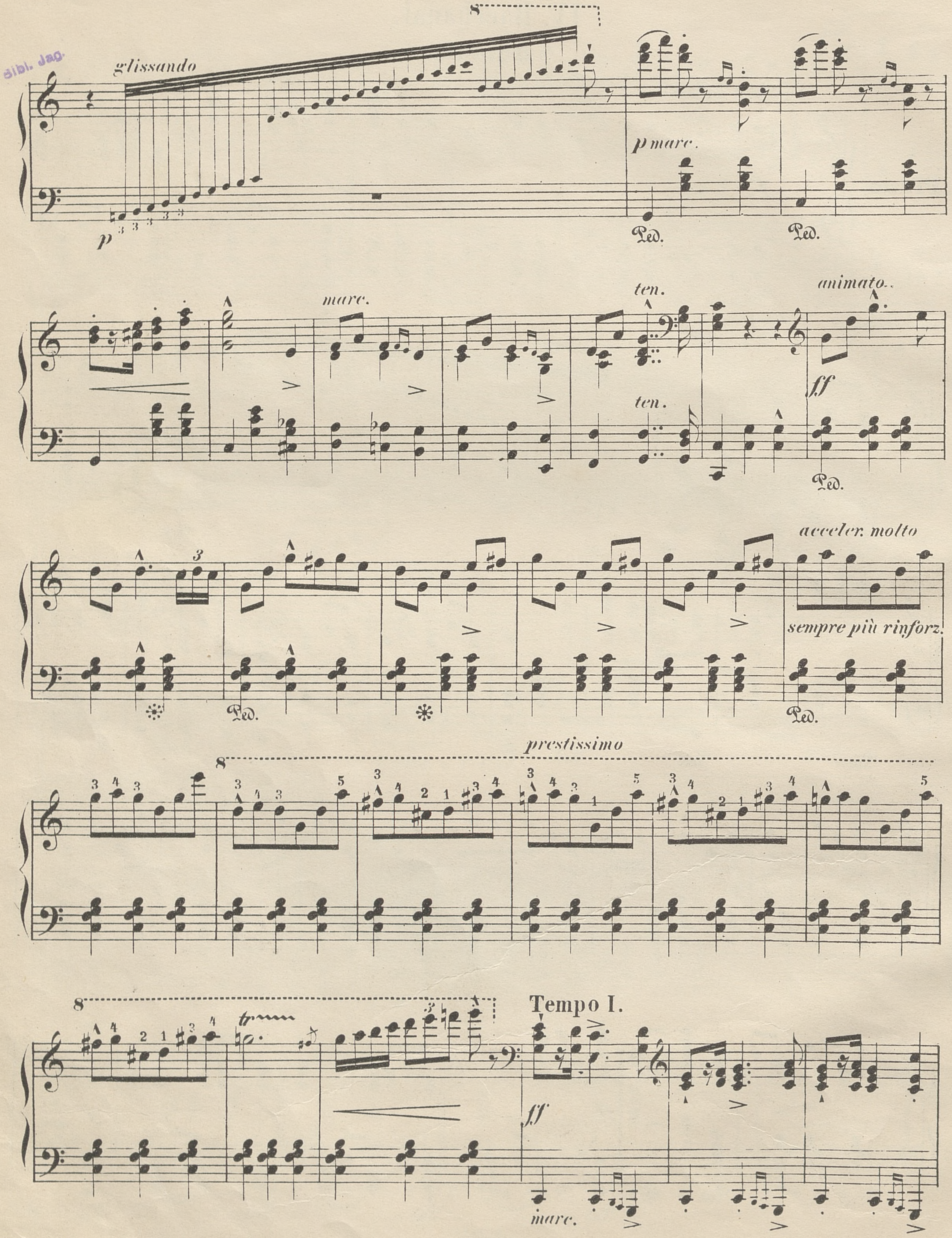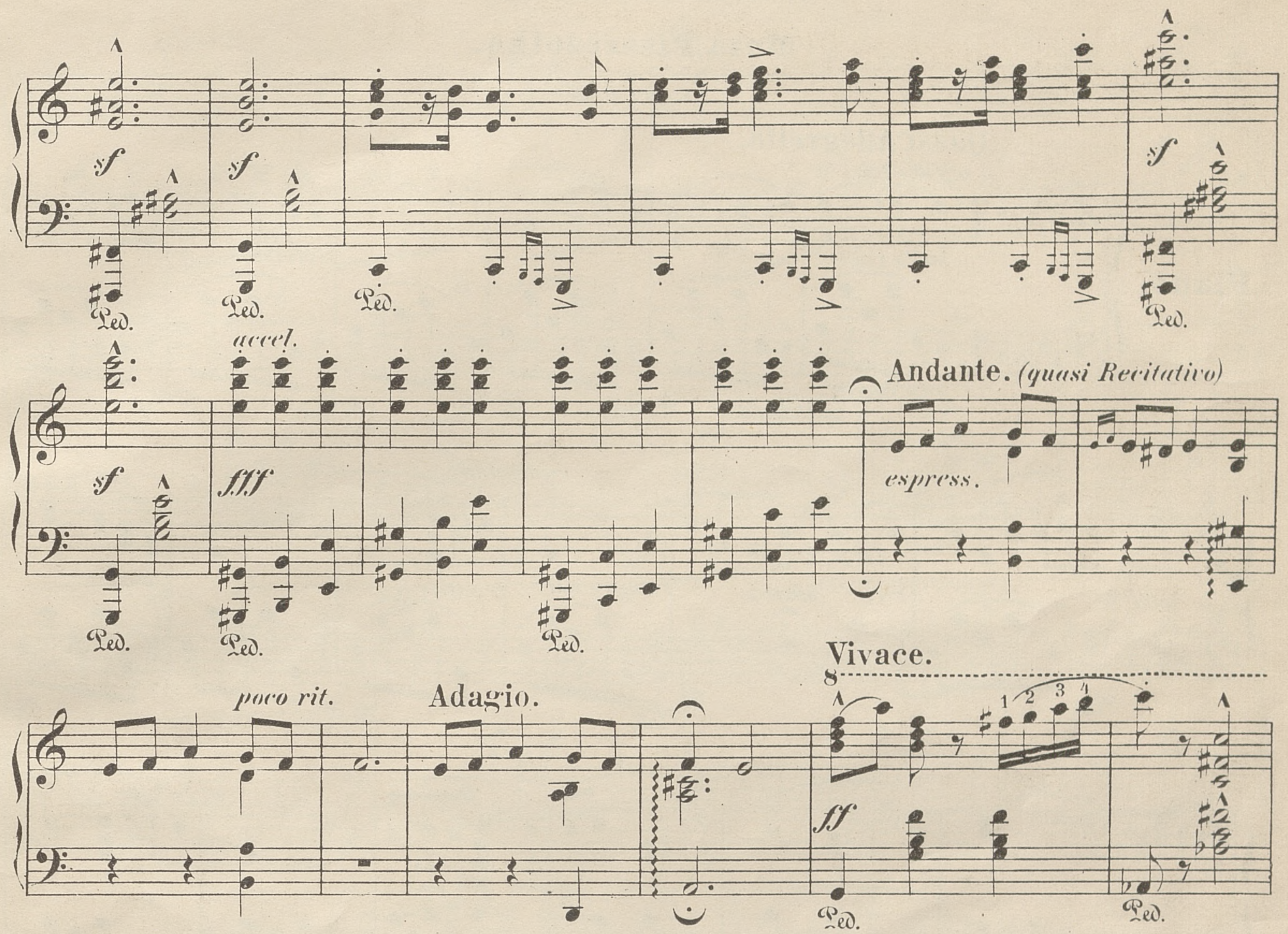



rubato
dolce
a tempo e poco a poco più vivo
dolciss.
cresc.
Ped.
vivo
legato
rall.
sf
linke Hand
legero e veloce
ppp
p
1
poco rall.
a tempo

IV. Bacchanal.

Hulanka.




glissando
p
p marc.
Ped.
marc.
ten.
animato.
ff
acceler. molto
sempre più rinforz.
prestissimo
Tempo I.
marc.
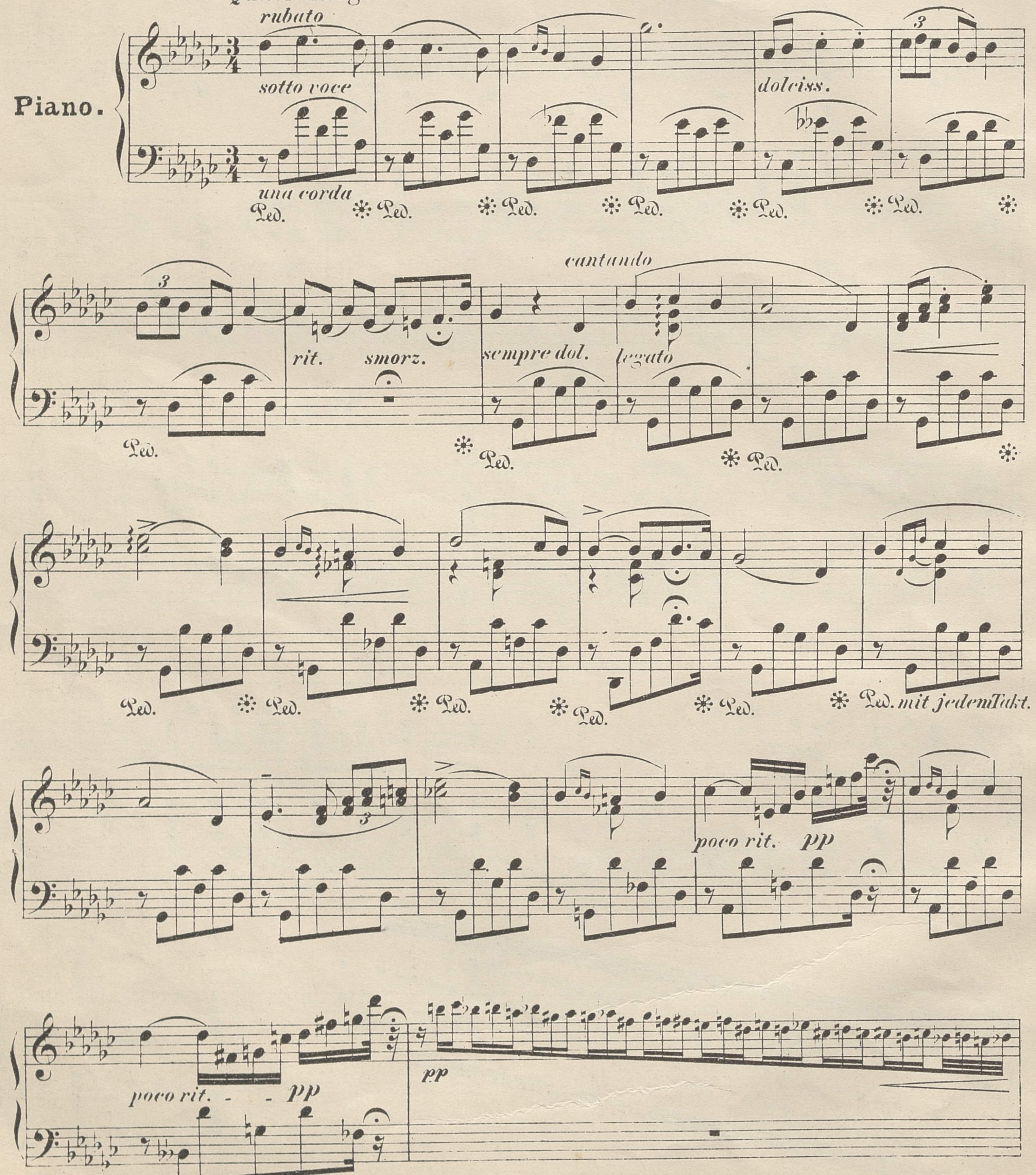

sf
Ped.
accel.
fff
Andante. (quasi Recitativo)
espress.
poco rit.
Adagio.
Vivace.
ff
accel.
glissando
ff
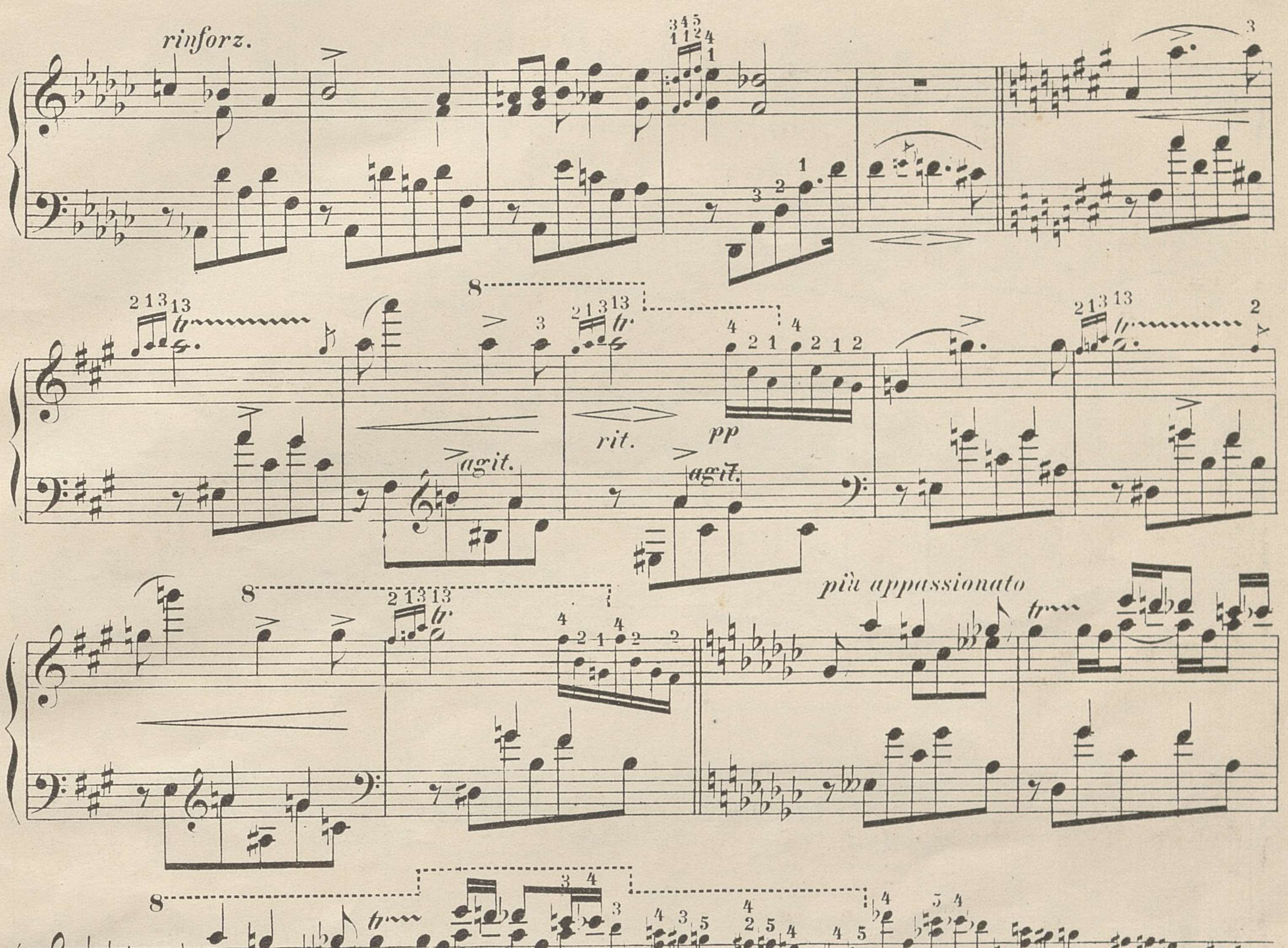
V. Meine Freuden.
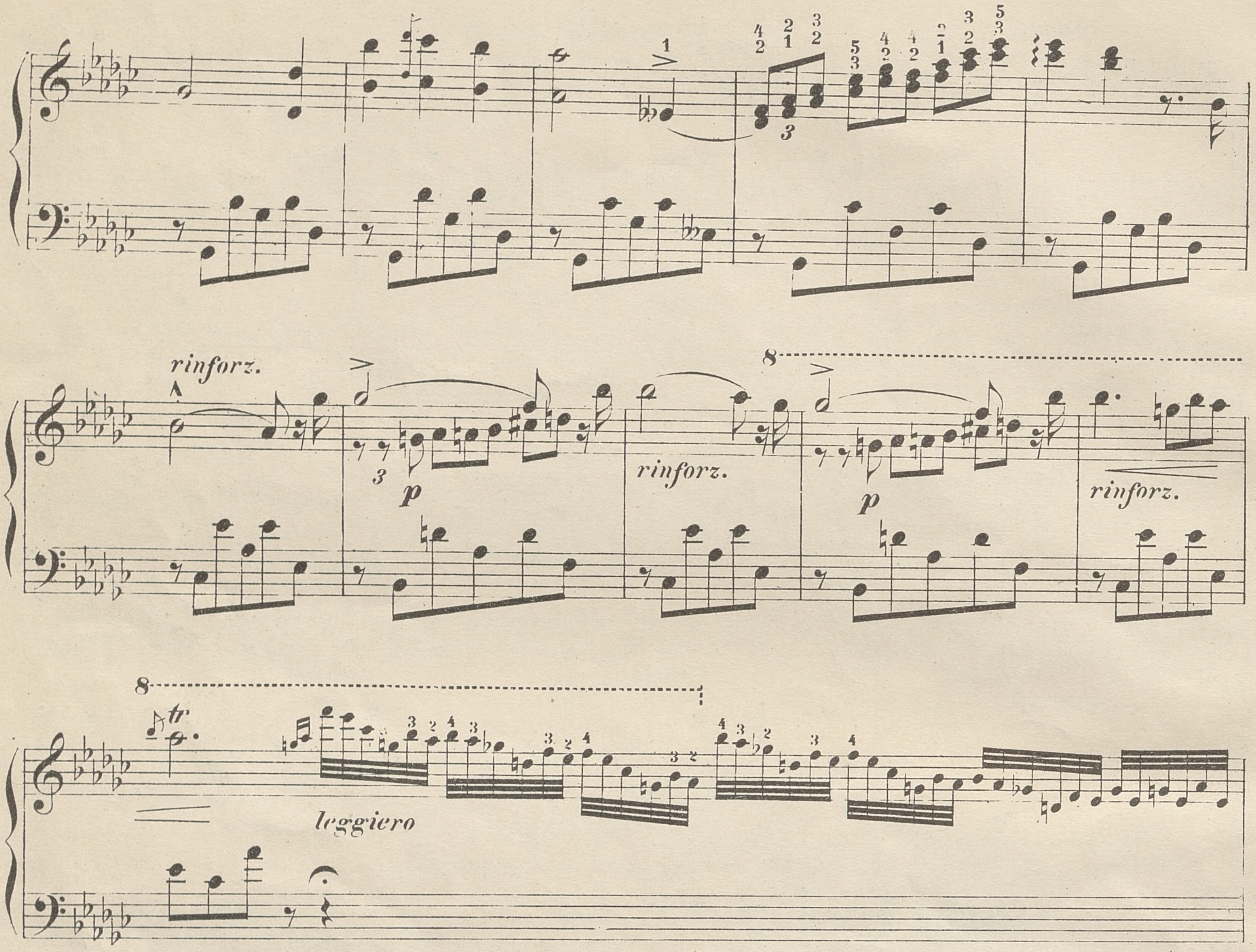
Mosa Pieszczotka.
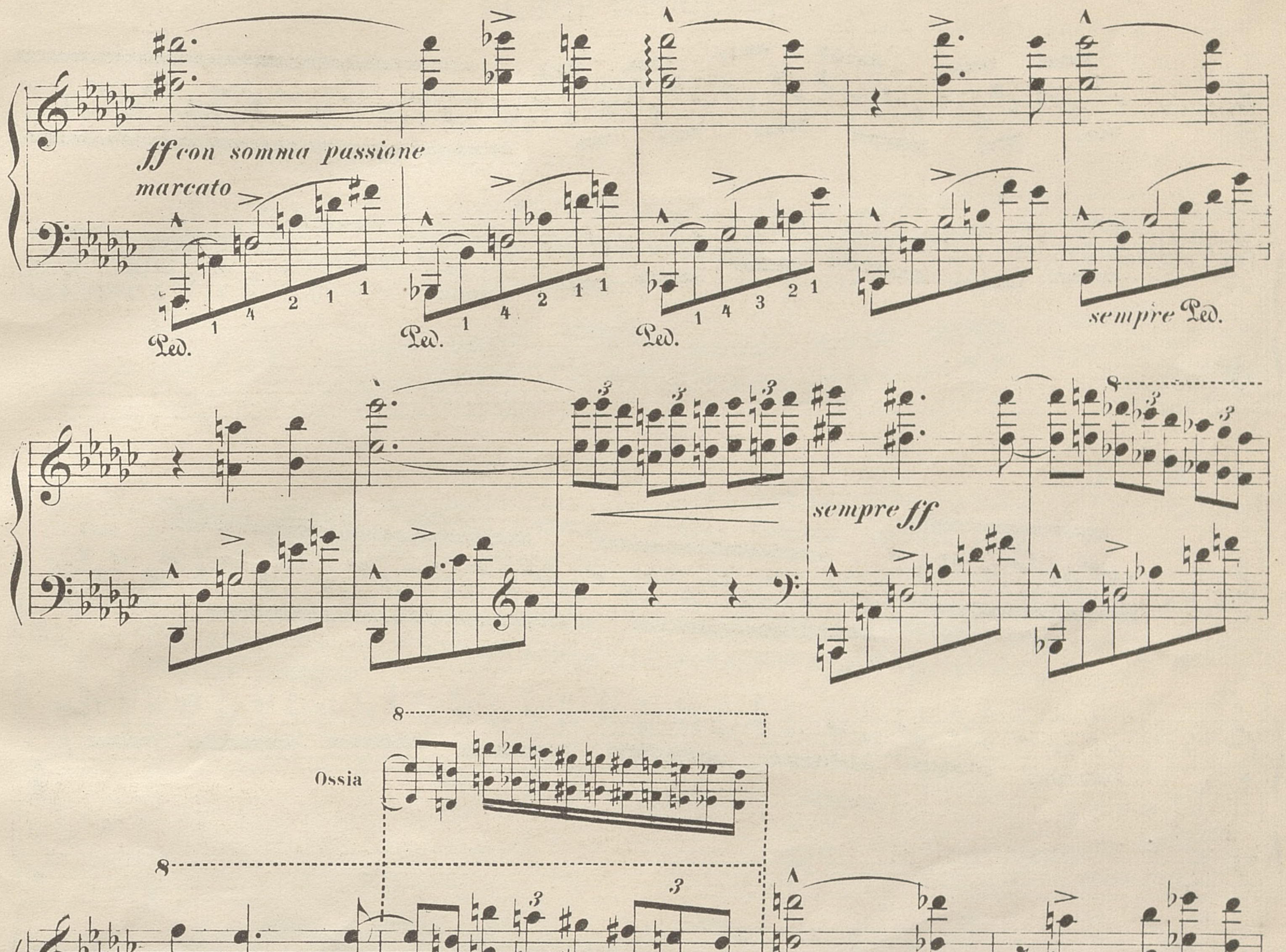
NOCTURNE.

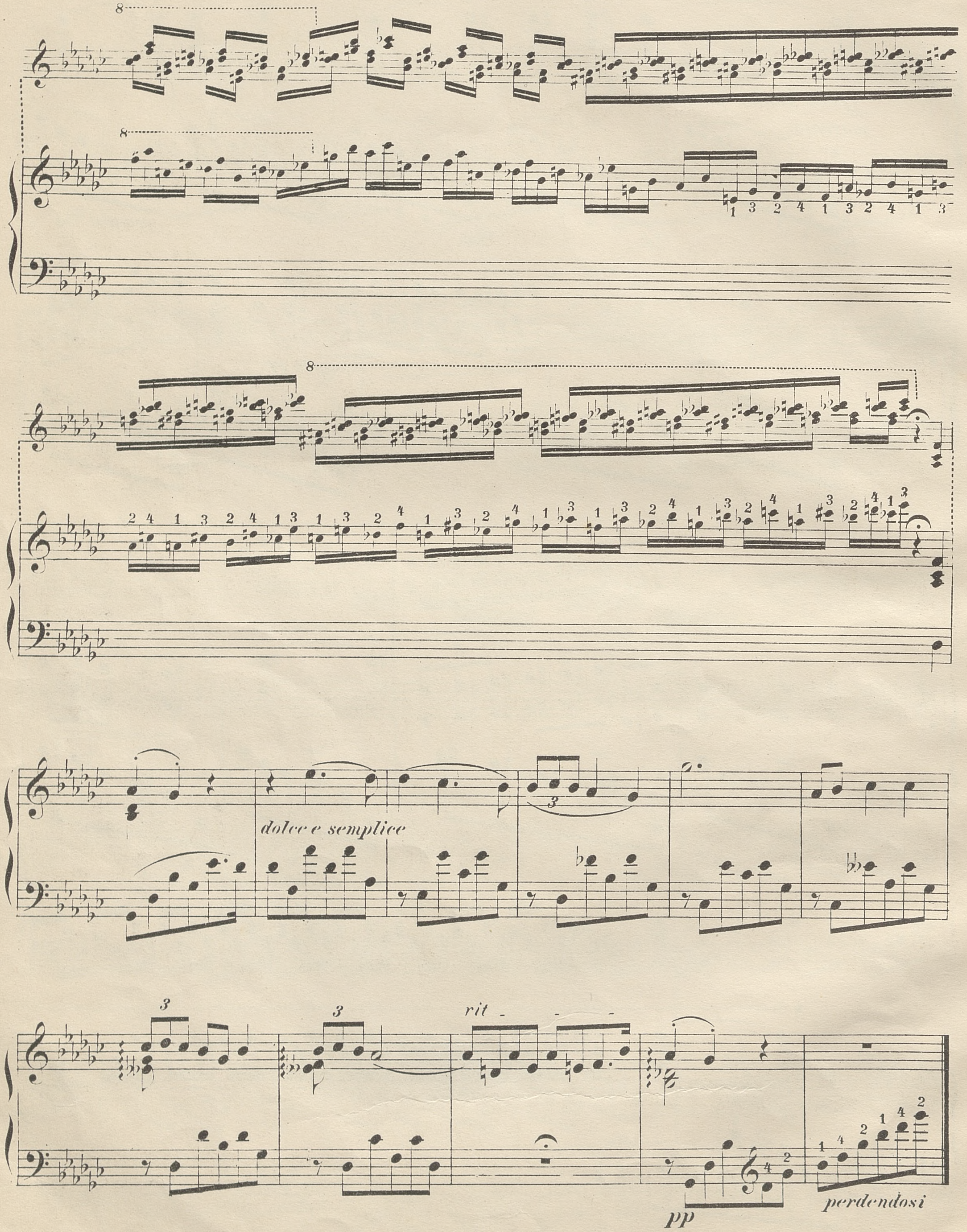
Quasi Allegretto.




rinforz.
rit.
pp
agit.
agit.
più appassionato
dim.
pp
rit.
smorz
pp


rinforz.
p
rinforz.
p
rinforz.
8
leggiero
accel.
p
più accelerando e string. molto

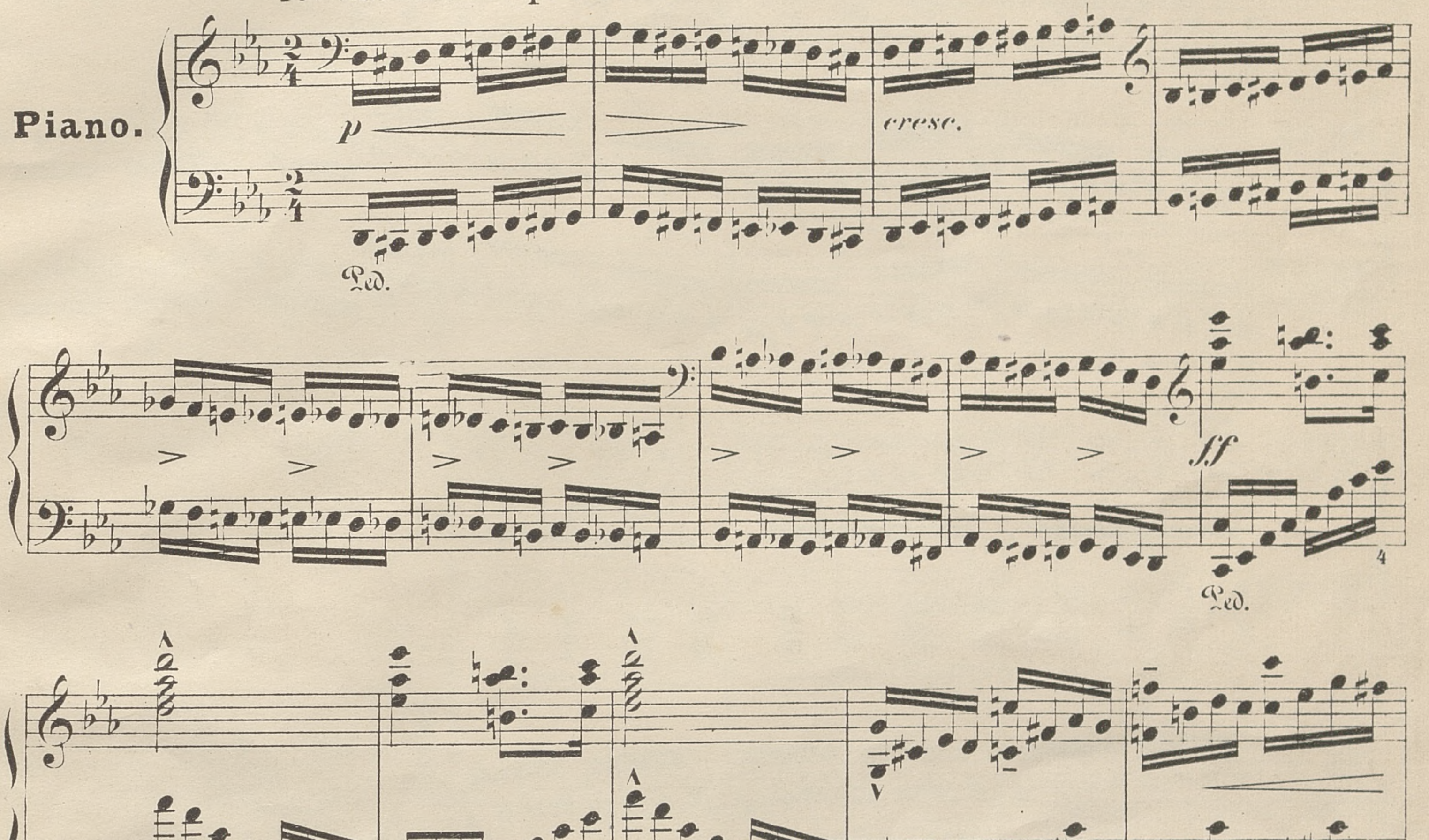

ff con somma passione
marcato
Ped.
Ped.
Ped.
sempre Ped.
sempre ff
Ossia
Ossia
sf

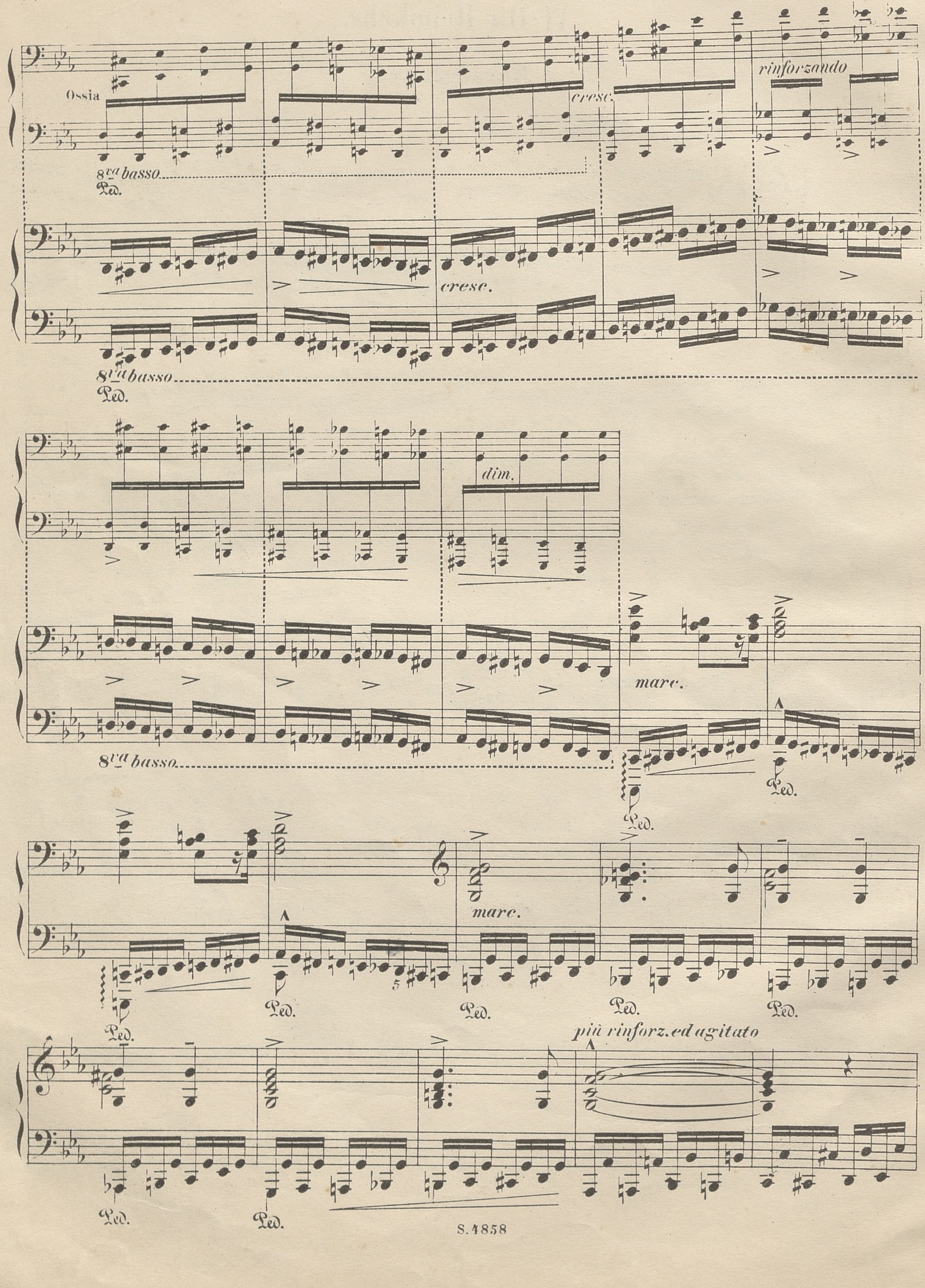

dolce e semplice
rit
pp
perdendosi
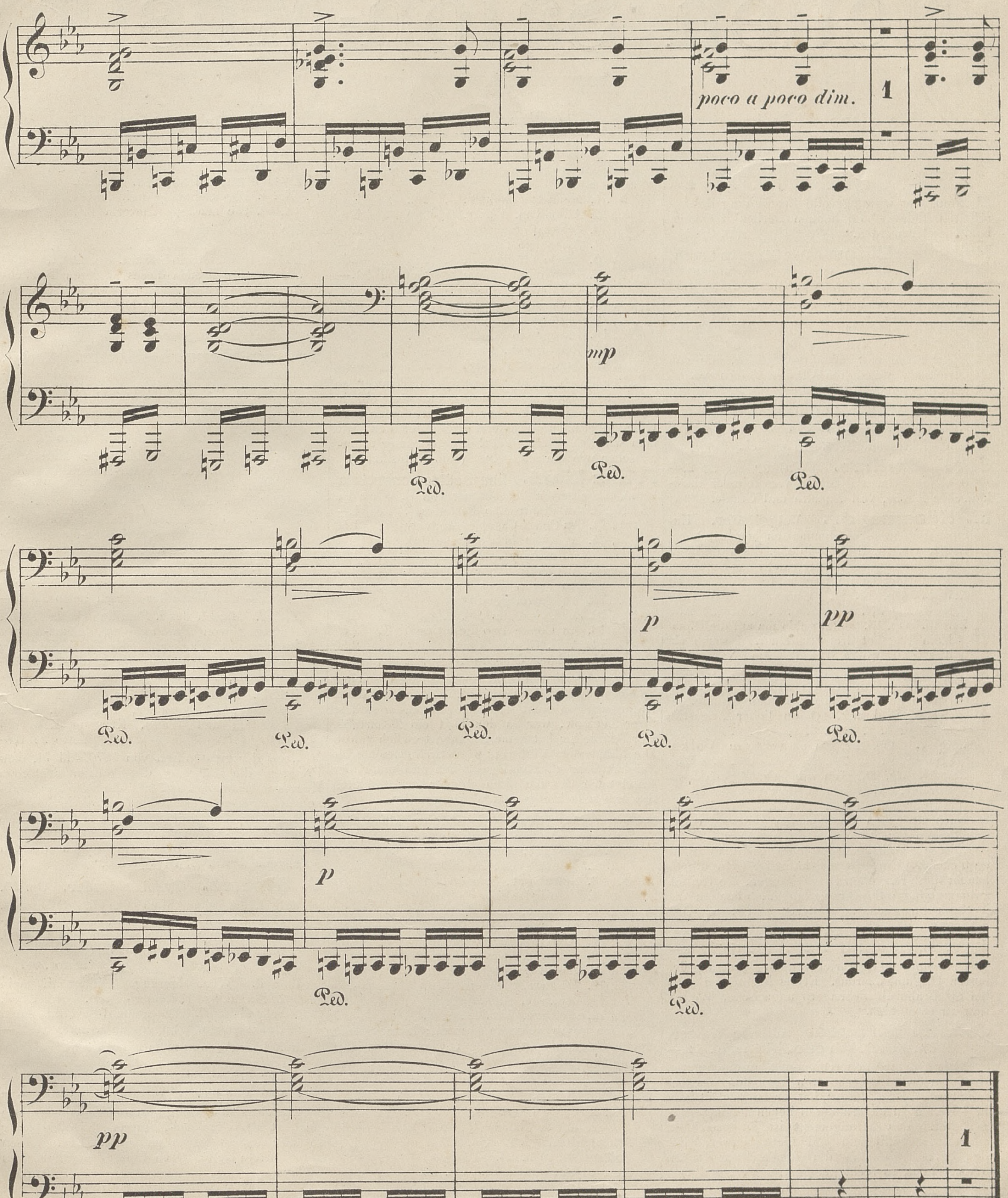
VI. Die Heimkehr.

Narzeczony.

Prestissimo tempestuoso.




Ossia
8va basso
Ped.
cresc.
rinforzando
cresc.
8va basso
Ped.
dim.
marc.
8va basso
Ped.
Ped.
marc.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
più rinforz. ed agitato
Ped.
Ped.


poco a poco dim.
mp
Ped.
p
pp

Auswahl der schönsten
Neuen Salon-Musik.

Für Piano 4händig.

Hans von Bülow. Humoristische Quadrille über Motive aus Berlioz' Benvenuto Cellini . . . . ℳ 2,—
„Aeusserst wirkungsvolle Bearbeitung des berühmten Meisters! So können Berlioz' Melodien bald populär werden.“ (D. Mz.)

Hans von Bülow. Des Sängers Fluch. Ballade für grosse Orchester. Arrangement für Clavier 4händig. Op. 16 . . ℳ 4,30
Grossartige mächtig wirkende Schöpfung.

Robert Klein. Zwei Walzer. Op. 14
No. 1 u. 2 . . . . je ℳ 1,50
„Sehr flotte und melodiöse Stücke, die von einigermassen geschulten Clavierspielern vorgetragen ausgezeichnet wirken!“

Th. Hirsch. Les deux gracieuses. Rondo. Op. 25 . . . . ℳ 1,50
Ein leichtes allerliebstes Tonstück.

Carl Günther. Walzer . ℳ 2,—
6 kleine Stimmungsbilder von feinster musikalischer Mache, voll Anmuth und Grazie.

M. Kässmayer. Volkslieder, Humoristisch und kontrapunctisch bearbeitet.
Heft I. Op. 14. I. Muss i denn. Es war einmal ein Zimmergesell. Jetzt gang i ans Brünnele. Mein Herz ist im Hochland . . ℳ 2,50
Heft II. Op. 14. II. Ungarische Volkslieder . . . . ℳ 2,50
Heft III. Op. 15. Jetzt geh'n ma auf die Olma. Mein Tog hot drei Stund nur. I suach ma hirz glei wo a Dirndl. Im Nasswalder Holzschlag . . . . ℳ 2,50
Heft IV. Op. 16. Und i geh bei der Nacht gar so gern. In einem kühlen Grunde. S' Zeiserl is krank. O du lieber Augustin. (Fuge) . . . . ℳ 2,50
Heft V. Op. 27. Ungarische Volkslieder . . . . ℳ 2,50
Heft VI. Op. 29. Ach wie ist's möglich dann. Loreley. Was kommt dort von der Höh'? Ist mir Alles eins . . . . . . ℳ 2,50
Nach desselben Componisten berühmten Bearbeitungen für Streichquartett arrangirt.
„Diese Volkslieder spielen sich wahrhaft erquickend. Ein ächt musikalischer Sinn durchhaucht diese reizvollen Bearbeitungen, die freilich zwei gebildete Spieler verlangen, ohne an die Technik Ansprüche zu stellen.“ (B. Mztg.)

M. Kässmayer. Ungarische Tänze. Op. 26. Heft I, II . . . . . je ℳ 4,—
„Schwungvoll geschrieben unter Benutzung der besten Original-Czardas. Etwas leichter zu spielen als Brahms. Liebhabern ungarischer Weisen sehr zu empfehlen.“

Johann Strauss. Wiener Walzer, bearb. v. **Ferd. Wrede.** 4Hefte je ℳ 2,—
„Der beliebte Claviercomponist hat einen guten Griff gethan! Die schönsten Melodien des berühmten „Walzerkönigs“ hat er ausgewählt und in 4 Heften zu abgerundeten neuen Musikstücken gestaltet. Das Arrangement ist ausgezeichnet, elegant, wohlklingend und nicht schwer. Für den Salon, wo man die feinen Strauss'schen Walzer liebt, so recht geeignet.“ (W. Mztg.)

Für Piano 2händig.

Isidor Seiss. 12 Stücke aus Jos. Haydn's Streichquartetten in freier Bearbeitung.
No. 1. Menuett (Es-dur) . . . . ℳ 1,—
„ 2. Adagio m. Variat. (H-dur) „ 1,—
„ 3. Scherzo (G-dur) . . . . „ 1,—
„ 4. Allegretto (B-dur) . . . „ 1,—
„ 5. Largo (E-dur) . . . . . „ —,80
„ 6. Perpetuum mobile (D-dur) „ 1,—
„ 7. Capriccio (H-moll) . . . „ —,80
„ 8. Andante (As-dur) . . . . „ —,80
„ 9. Jagdstück . . . . . . „ —,80
„ 10. Intermezzo (C-dur) . . . „ —,80
„ 11. Recitativ u. Arie (G-moll) „ —,80
„ 12. Jagdstück (C-dur) . . . „ —,80
„Der durch seine „Deutschen Tänze“ so berühmt gewordene Verfasser hat aus obigen Bearbeitungen Haydn'scher Quartettsätze so reizvolle abgerundete Clavierstücke geschaffen, wie man wirklich selten findet! Eine Nummer immer hübscher wie die andere.“ (Echo, Musikztg.)

Franz Liszt. Rhapsodies hongroises, in erleichterter Bearbeitung von F. Wrede.
No. 3. Au Comte Leo Festetics . ℳ 1,—
„ 4. Au Comte Casimir Esterhazy „ 1,50
„ 5. A Mdme la Comtesse Sid. Reviczky . . . . „ 1,50
„ 6. Au Comte Antoine D'Appony „ 2,—
„ 7. Au Baron Fery Orczy . . „ 2,—
„ 11. Au Baron Fery Orczy . . „ 2,50
„ 12. A J. Joachim . . . . . „ 2,50
„ 13. Au Comte Leo Festetics . „ 2,50
„ 14. A H. G. de Bülow . . . „ 2,50
„ 15. Rakoczy-Marche . . . . „ 2,50
„Die berühmten Clavierwerke auch solchen Spielern zugänglich zu machen, die den Liszt'schen Anforderungen nicht durchaus gewachsen sind in ihrer Technik, war in der That ein Bedürfniss. Der Bearbeiter hat seine Aufgabe trefflich gelöst. Die Rhapsodien sind trotz wesentlich erleichterter Spielart sehr effektvoll geblieben und unter der Hand auch des technisch minder ausgebildeten Spielers sehr klang- und wirkungsvoll.“

Ed. Parlow. 12 Stücke klassischer Kammermusik für Pianoforte frei bearbeitet.
No. 1. Mozart, Menuetto . . . ℳ —,80
„ 2. Beethoven, Andante . . „ —,80
„ 3. Schubert, Scherzo . . . „ —,80
„ 4. Mendelssohn, Canzonetta „ —,80
„ 5. Mozart, Andante . . . „ —,80
„ 6. Schubert, Adagio . . . „ —,80
„ 7. Beethoven, Menuetto . . „ —,50
„ 8. Mozart, Andante cantabile „ —,50
„ 9. Mendelssohn, Adagio . . „ —,80
„ 10. Mozart, Menuetto . . . „ —,50
„ 11. Mozart, Andante . . . „ —,80
„ 12. Mozart, Finale . . . . „ —,80
„Eine geschmackvolle Auswahl; lauter Stücke ersten Ranges in trefflichem Claviersatz. Die Einführung solcher Schätze in den Musik-Salon kann gar nicht genug empfohlen werden.“

Th. Hirsch. Zwei Rondos. Op. 21.
No. 1. Petite Charlotte . . . . ℳ —,80
„ 2. Petite Claire . . . . . „ —,80
— **Amélie-Mazurka.** Op. 22 . . „ 1,—
— **Polonaise.** Op. 24. 4hdg. . . „ —,80
— **Mon bijou.** Mazurka. Op. 26 . . „ 1,30

Th. Hirsch. Zwei leichte Stücke. Op. 27.
No. 1. Einsames Blümchen . . . ℳ —,80
„ 2. Fröhlicher Reigen . . . . „ —,80
— **Sehnsuchtsklänge.** Op. 28 . . „ 1,—
— **Zwei muntere Stücke.** Op. 29.
No. 1. Der kleine Springinsfeld . „ —,80
„ 2. Die muntere Tänzerin . . „ —,80
— **Die Mühle.** Romantisches Tonstück. Op. 30 . . . . „ 1,—
— **Die Libelle.** Rondo brillant. Op. 32 „ 1,50
„Die Compositionen dieses jüngeren Tondichters sind melodiös, leicht fasslich, wohlklingend und ausgezeichnet durch leichte Spielbarkeit. Namentlich unserer musikalischen Jugend gefallen die Stücke ganz ungemein.“

Armee-Marsch-Album. Königl. Armeemärsche auf Allerh. Befehl ausgewählt von W. Wieprecht, f. Piano arr. v. E. D. Wagner.
Heft I. Der grosse Zapfenstreich. Vier Volkshymnen . . . . netto ℳ 1,—
Heft II. 9 berühmte Märsche: Marsch v. Friedrich d. Gr., Präsentir-Marsch, Dessauer, Hohenfriedberger, Rheinströmer, Mollwitzer, Coburger, Torgauer . . . netto ℳ 1,—
Heft III. 6 berühmte Märsche: York'scher, Pariser, Alexander-, Preussen-Marsch, Radetzky, Siegesmarsch . . . netto ℳ 1,—
Heft IV. 6 berühmte Märsche: Olga-Parade-, Alpensänger-, Pochhammer-, Defilier-, Vorwärts- und Versailler-Marsch netto ℳ 1,—
Heft V. Marsch des I. Bataillon Garde (1806), Herzog von Braunschweig, Prinz-August Gren. Bat., Pariser Einmarsch, Italienischer Defilir-, Oesterreichischer Defilir-, Parademarsch . . . . netto ℳ 1,—
Heft VI. Parademarsch (Moellendorf), Düppel-Marsch, Königgrätzer, Problus u. Prim., Schwarz und Weiss, Kriegers Lebewohl netto ℳ 1,—
„Seit der grossen Zeit von 1870 und 71, dass Preussen die Führung des ganzen deutschen Heeres übernommen hat, sind die alten Preussischen Armeemärsche ein musikalisches Gemeingut der Nation geworden. Die 6 Hefte des Armee-Marsch-Album bringen alle seit 100 Jahren berühmten Märsche in dem beliebten leichten Arrangement von E. D. Wagner.“

G. Stoewe. Tyroler Lieder. Op. 15.
Heft I. A g'müathlich's Liadl. Sehnsucht. Schnadahüpfl. Liadl mit Tanz. Schnadahüpfl. In'n Dorf, da is mein Schatz. Lori, mein Loriti! Lebt wohl, ihr liaben Berge! netto ℳ 1,—
Heft II. Wechselgesang. „Zillerthal, mein Zillerthal.“ D'Senner-Mizzi. Abschied. Schnadahüpfl. D'Bleamln, d'Bleamln. Mein Bua is ganga. D'Jagerbuab'n. netto ℳ 1,—
Heft III. „Wenn i mein Diand'l seh'.“ Schnadahüpfl. Verlassen. Alpenlied. S'Herzlad. Der lust'ge Bua. Lied des alten Tyrolers und Tänze . . . . . . netto ℳ 1,—
„Leicht und gefällig gesetzte Volkslieder, wie sie jetzt als Kärnthner-, Steyrer-, Tyroler-Lieder so sehr beliebt geworden sind. Drei hübsch ausgestattete Hefte, deren Inhalt überall erfreuen wird.“ (W. Mztg.)

Berlin, Schlesinger'sche Buch- und Musikhandlung,
23. Französische Strasse 23.
Wien, Carl Haslinger qdm. Tobias,
11. Tuchlauben 11.

No. 74.
C. G. Röder, Leipzig.